

Der Görresbote

Sonderausgabe

Herzlich Willkommen!

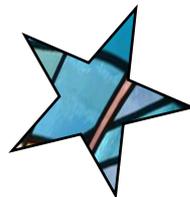
Dieser Görresbote mit Veröffentlichung am 3.12.2022, dem Tag der offenen Tür am Görres-Gymnasium, richtet sich an die ganze Schulgemeinschaft, aber besonders auch an die Gäste, die wir an diesem Tag begrüßen dürfen.

Wie überall im Dezember kündigt sich auch bei uns in der Schule Weihnachten an und genau das ist das Thema dieser Ausgabe. Aber lesen Sie/lest selbst!

Herzlichen Dank an alle Autor*innen für ihre Beiträge und allen Leser*innen viel Freude beim Lesen!

Inhalt

- 01 MINT im Advent
- 02 Digitaler Adventskalender: Das dritte Türchen vom 3. Dezember 2022
- 03 Weihnachtsfeier in der Ganztagschule
- 04 Nikolaus-Aktion 2022
- 05 Weihnachten in der Ukraine und in Armenien
- 06 Weihnachtliche Spurensuche
- 07 Ankündigung des Schulgottesdienstes zu Weihnachten



MINT im Advent

Von dem Görres-Team „MINT im Advent“

Am Freitag, dem 25.11.2022 hat das MiLeNa-Team des Görres-Gymnasiums das Projekt „MINT im Advent“ gestartet. Dabei geht es darum, Grundschulern während der Adventszeit Freude an den Naturwissenschaften zu vermitteln und ihr Interesse zu wecken. Das Einstiegsexperiment drehte sich dabei um einen selbstgebastelten Fallschirm.

Hier geht es zu „MINT im Advent“:

<https://www.goerres-koblenz.de/schulleben/mint-im-advent-2-advent/>



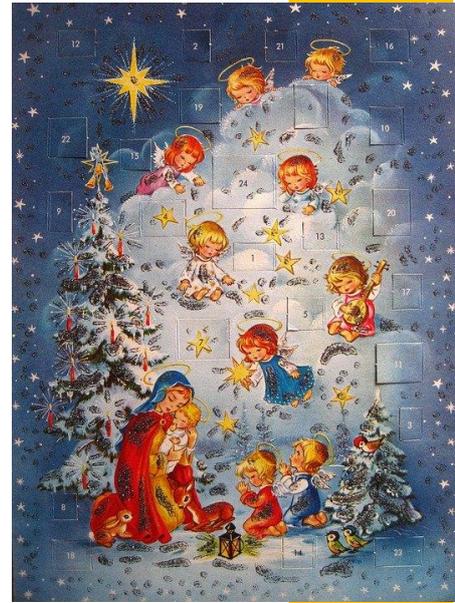
Liebe Schulgemeinschaft,

die Fachschaften Ethik und Religion bieten aufgrund der großen Beliebtheit in den letzten beiden Jahren erneut einen digitalen Adventskalender in der Cloud an.

Jeden Tag werden vom 01.-24.12. Impulse in dem Cloud-Channel „Digitaler Adventskalender“ gepostet.

Viele Grüße von den Fachschaften Ethik und Religion

Bild: <https://pixabay.com/de/photos/nostalgischer-adventskalender-advent-1859800/>



Digitaler Adventskalender: Das dritte Türchen vom 3. Dezember 2022

Von Oliver Wolff

3



Fußballschuhe. Alle Jahre wieder kaufe ich welche. Immer, wenn mein Sohn ein Stück gewachsen ist, braucht es neue. Sie sollen guten Halt auf dem Rasen verleihen, den Fuß



stabilisieren und schützen, durch optimale Passform einen guten Schuss ermöglichen und schließlich leicht und angenehm zu tragen sein.

Im übertragenen Sinne braucht es solche Fußballschuhe auch in unserem Leben:

Immer wieder geraten wir ins Rutschen. Wir verlieren den Halt, weil uns etwas aus dem Gleichgewicht bringt, weil wir aus dem Tritt kommen.

Manchmal sind wir besonderen Belastungen ausgesetzt. Der Alltag stürmt auf uns ein. Jemand grätscht uns dazwischen. Wir spüren, dass wir verletzlich sind.

Aber wir erleben ebenso, dass etwas spielerisch gelingt. Wir dribbeln um die Probleme herum, tanzen förmlich durch den Sechzehner unseres Lebens und finden einen guten Abschluss.

All das passiert ständig und im raschen Wechsel. Wenn wir das Leben nicht zu ernst nehmen, dann können wir meist leicht und beschwingt durchs Leben kombinieren.

Advent bedeutet für mich deshalb, nach den passenden „Fußballschuhen“ fürs Leben Ausschau zu halten: Was kann mir Halt geben, mich stabilisieren? Und was kann mich befähigen und mir Leichtigkeit verleihen? Advent: Jetzt ist die Zeit es auszuprobieren!

O. Wolff



Weihnachtsfeier in der Ganztagschule

Von Britta Holzheimer

Nachdem in den letzten beiden Jahren aufgrund der Corona-Situation der Schulbetrieb erheblich eingeschränkt war, freuen wir uns umso mehr, dass in diesem Schuljahr zum ersten Mal eine Weihnachtsfeier für die Schülerinnen und Schüler der Ganztagschule stattfinden kann.

Sie findet am Mittwoch, den 21. Dezember 2022 statt. Weihnachtsmusik, Zusammensein und gemeinsame Spiele stehen genauso auf dem Programm wie eine „Waffelbäckerei“.



Weihnachtliche Termine

10.12.2022, 10 Uhr

MINT im Advent

14.12.2022, 19 Uhr

Erstes Weihnachtskonzert

19.12.2022, 19 Uhr

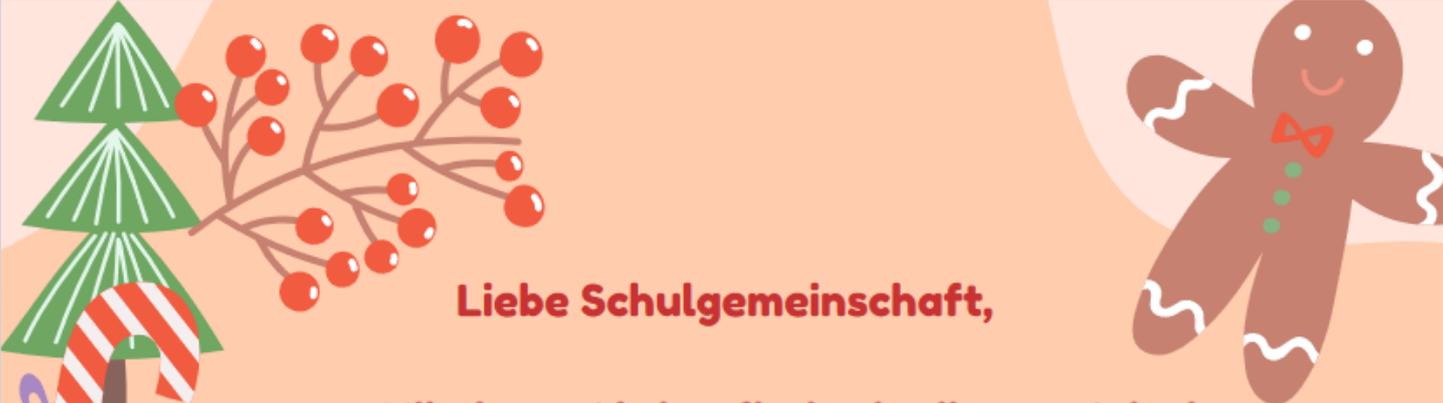
Zweites Weihnachtskonzert

22.12.2022, 8 Uhr

Schulgottesdienst zu Weihnachten

Nikolaus-Aktion 2022

Von der *Schule ohne Rassismus-AG*



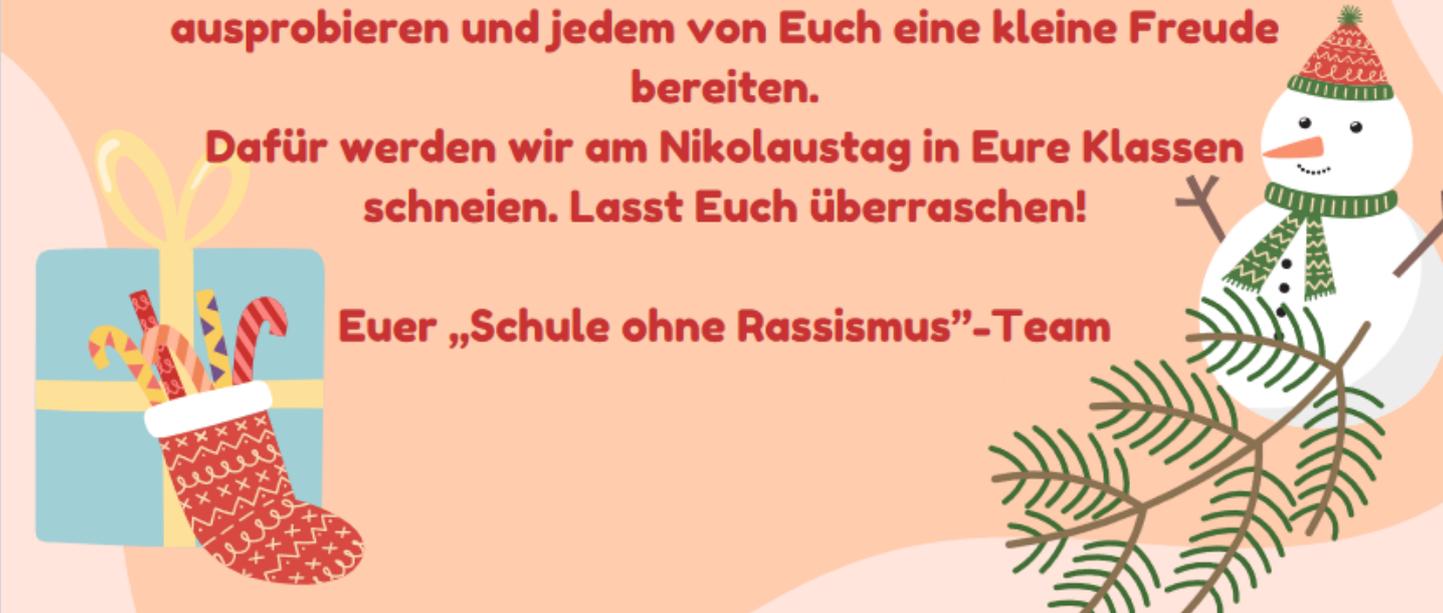
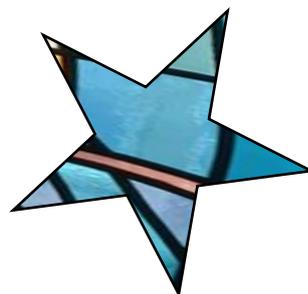
Liebe Schulgemeinschaft,

unsere Nikolaus-Aktion findet in diesem Jahr in anderer Form statt. Wir vom Projekt „Schule ohne Rassismus - Schule mit Courage“ haben gemerkt, dass die Aktion von dem ursprünglichen Ziel des Projektes, die Gemeinschaft zu stärken, abgewichen ist.

Deshalb möchten wir in diesem Jahr etwas Neues ausprobieren und jedem von Euch eine kleine Freude bereiten.

Dafür werden wir am Nikolaustag in Eure Klassen schneien. Lasst Euch überraschen!

Euer „Schule ohne Rassismus“-Team

Weihnachten in der Ukraine und in Armenien

Von Nikolaj Bondar (5c), Gayane Asatrian (8a), Sonja Saienko (8b), Sofiia Semybratova (9a), Danylo Novhorodskyi (9c), Sasha Bondar (9c), Hayk Khalatyan (9c), Artem Taranov (9c), Nadiia Lements (9c), Emma Asatrian (10a), Sergey Khalatyan (10a) u. a.

Weihnachten heißt „Rizdvo“. Es wird am 6. Januar gefeiert. Die ganze Familie versammelt sich. Patenkinder bringen ihren Paten einen Brei namens „Kutya“.

Wenn der erste Stern am Himmel erscheint, setzen sich alle an den Tisch und beginnen Weihnachten zu feiern.

Zuhause und im Stadtzentrum gibt es Weihnachtsbäume. Auf den Bäumen ist ein Stern. Unter dem Baum liegen die Geschenke für die Kinder. Die Kinder singen Lieder.

Frohe Weihnachten wünscht der Deutschkurs!

Fotos und weitere Informationen finden sich unter:

<https://wildeast.blog/weihnachten-ukraine/>

Weihnachtliche Spurensuche

Von Britta Holzheimer

Wenn man im Dezember aufmerksam durch unsere Schule geht, stellt man fest, an wie vielen Ecken und Stellen es im Gebäude auf einmal ganz weihnachtlich wird. Die Vorfreude auf das kommende Weihnachtsfest ist nicht zu übersehen: Ein Weihnachtsbaum findet einen Ehrenplatz im Foyer im Erdgeschoss und wird jedes Jahr wieder im Laufe der Adventszeit liebevoll von Schülerinnen und Schülern geschmückt, in den Klassenräumen halten Adventskalender Einzug und bereiten mit kleinen Überraschungen Freude, im Lehrerzimmer laden Teller mit Plätzchen oder anderen Leckereien zum Naschen ein, festlich dekorierte Fenster



sorgen schon morgens für gute Laune und winken auch noch einmal beim Verlassen der Schule.

Wer die Ohren spitzt, hört auch, dass Weihnachten nicht mehr fern ist, denn die Bläser- und Gesangsklassen sowie die Ensembles proben eifrig für die Weihnachtskonzerte. Und das sind sicherlich noch nicht alle weihnachtlichen Spuren, die in unserer Schule zu finden sind.



Manchmal erfährt man auch ganz interessante Dinge, wenn man sich auf weihnachtliche Spurensuche begibt: Wer hätte schon gewusst, dass die beiden Weihnachtswichtel im Sekretariat Namen haben und auch noch so passende? Sie heißen Joseph und Guido – der



Vorname des Namensgebers unserer Schule und der seines Sohnes.

Eigentlich fehlt nun nur noch eins – die Weihnachtsferien. Aber die sind nicht mehr fern. ☺

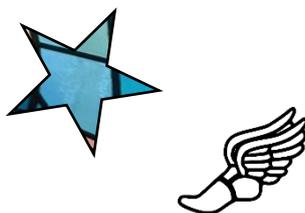
Lichte Momente



Ankündigung

**Ökumenischer Schulgottesdienst
22.12.22 - 8:00 Uhr - Liebfrauenkirche**

Das Görres-Gymnasium wünscht frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!



Das war die Sonderausgabe des Görresboten zum Tag der offenen Tür. Wir danken für Ihr/ euer Interesse und verabschieden uns bis zur nächsten Ausgabe!



Nächster Einsendeschluss:

Freitag, 16.12.2022



Einsendung bei Frau Holzheimer